



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze, Claudia Stamm, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Markus Ganserer, Dr. Christian Magerl, Gisela Sengl, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 hier: Keine Mittel für den Neubau von Staatsstraßen (Kap. 03 80 Tit. 750 00)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des 2. Nachtragshaushalts 2014 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 03 80 wird der Tit. 750 00 um 5 Mio. Euro gekürzt. Die Kürzung wird durch den Stopp noch nicht begonnener Baumaßnahmen im Staatsstraßenneubau erwirtschaftet.

Die Mittel für Bestandserhaltung bleiben erhalten.

#### **Begründung:**

Mehr Klimaschutz ist mit dem weiteren Ausbau des Straßennetzes nicht vereinbar. Straßenausbau dient nicht der notwendigen Verkehrsvermeidung. Deshalb werden die Ansätze für Um- und Ausbauten von Staatsstraßen, für die bis jetzt keine Mittel verausgabt wurden, gestrichen. Nur bereits begonnene Aus- und Neubauten werden noch abgewickelt.